

# Seit 25 Jahren entkusseln die Lions im Blanken Flat



Peter Gerhold mit Sohn Philipp beim Entkusseln.

Foto: Fabich

**Warmeloh** (r). Für 20 Lions und Helfer war jüngst „Umwelteininsatz“ angesagt. Die Clubmitglieder entkusselten aus der Heidefläche, was die Schnucken hatten stehen lassen: Maulbeerbüsche, Birken, Brombeersträucher und Eichen, damit der Charakter der Heideflächen erhalten bleibt.

Nachdem in den vergangenen zwei Jahren die untere Natur-

schutzbehörde der Region Hannover, den Einsatz von Heidschnuckenherden finanzierte, war der Erfolg bei der Entwicklung der Heide sichtbar. Die Schafe haben die bis zur Hälfte verfuttert, die Pflanzen zeigen jetzt seitliche Austriebe und die Fläche wirkt dichter.

Nur durch die Pflegemaßnahmen der Heimatbund-Mitglieder, jetzt Heimatverein, und vieler ande-

rer Gruppen konnte in den vergangenen 45 Jahren dieses kleine Naturschutzgebiet als Kulturlandschaft Bestand haben. Große Sorgen machen sich die Naturschützer um die immer kleiner werdende Wassermenge im See. In Schweden werden in Naturschutzgebieten auch mal die Mooreseen ausgehoben, um die Wasserflächen zu erhalten. Mit einer sehr kostenaufwendigen

Aktion möchte die Naturschutzbehörde nicht eingreifen, zumal es eine natürliche Sukzession ist. Als Trost bleibt, dass die ganze Seefläche nicht verschwindet, ein „Auge“ bleibt immer erhalten.

Während des Arbeitseinsatzes waren größere Besuchergruppen im Flat. Sie zeigten sich interessiert an den Natur- und Pflegemaßnahmen.